Der Panzer

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **63 (1937)**

Heft 47

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-472758

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

GEBT ACHT!

Einst waren wir noch ziemlich stolz
Auf unsre alten Rechte.
Geschnitzt aus derbem, hartem Holz
Gab's Freie nur, nicht Knechte.

Nun ist die Mode obenauf
Uns alle gleichzustriegeln,
Und gegen jeden freien Lauf
Den Peuple aufzuwiegeln.

Heut' gilt der Angriff (probeweis')
Den Logenbrüdern. Denke!
Dann später weitet man den Kreis,
Sucht eifrig, wen man henke . . .

Verboten dies — verboten das!
Die Welt ist wirklich prächtig.
Bald scheinet einer Schnüffelnas
Dein Kegelklub verdächtig!

Fred

Kleinere Greuelnachricht

Ein italienischer Andenkenverkäufer mit Mosaik-Broschen nähert sich in Venedig einer Gruppe deutscher Touristen mit der Frage: «Mosaici?»

Entrüstet kommt die Antwort: «Nee, Arier!» Libi

Ersatz-Stoffe

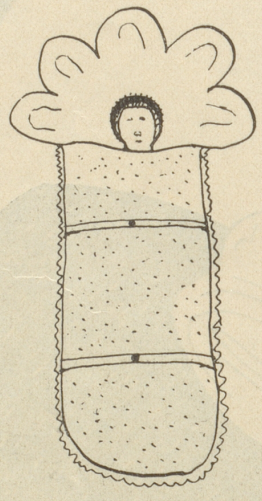
Mein Vetter aus Berlin versucht uns immer zu imponieren. Er erzählt: «Einfach fabelhaft, wat der Jöring schon alles fertich jebracht hat: künstliche Wolle, künstliche Seide, künstliches Benzin, künstliche Butter, alles macht der Jöring künstlich! — «Sogar künstliche Begeisterung», warf ich ein. Da grinst aber mein Vetter aus Berlin, und sprach: «Nee, mein Lieba, det macht der Göbbels!» AbisZ

Was heisst eigentlich „Anti"?

Gegen was ist eigentlich die Antikommunistische Front Deutschland-Japan-Italien?

Sehr einfach:
Die ist für das Petrol in der Ukraine,
für den Markt in China,
und für die Vorherrschaft im Mittelmeer. Nuggi

Sonntagszeichner Carl Geisselhardt



Der Schweizer, der es noch zu keiner Komitee-Rosette brachte.

Sportliches

Wir haben in unserer Mannschaft einen furchtbaren Egoisten, der alles allein machen will. Diese Eigenschaft bringt ihm von Zeit zu Zeit Wutausbrüche der Mitspieler ein. Letzten Sonntag hatten wir einen starken Gegner und nichts wollte gelingen. Brüllt plötzlich unser Captain den Egoisten an: «Pass doch endlich emal uf, muescht nöt d'ganz Zyt Goal schüsse!» Worauf er empört zurückschreit: «Ich han ja gar e keis gmacht!» -rie

Sprachbiwegliches aus Lausanne

An einem Schaufenster bemerkte ich unter dem üblichen «English spoken» und «Man spricht deutsch» einen Zettel, worauf mit Bleistift die Worte geschrieben waren: «Mer redet züridütsch!» räh.

Splitter

Kein Märchen: Er heiratete eine Prinzessin, und sie wurde ein Aschenbrödel.

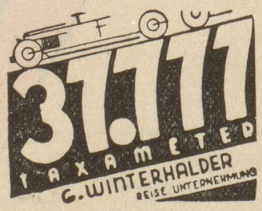
Du verfluchst das Leben, aber am meisten verfluchst du doch, dass du es einst lassen musst.

Welches ist das grösste Wunderkind? Jenes, das hält, was es verspricht.

Wer jeden Tag allerlei Wichtiges zu tun hat, vergisst, was wirklich wichtig ist.

Ein Philister, der ein wenig zu denken beginnt, schimpft über die Philister. Tschopp

Der Panzer

Stumpfsinn ein Panzer
So fest und dicht,
Den auch kein Lanzer
Stärksten Hohn's durchsticht.

brand